

Geht es in der Klimadebatte wirklich nur um Erkenntnis? Bekenntnisse eines Skeptikers

geschrieben von Chris Frey | 2. Juni 2019

Markus Schär

Das Ende der Welt wurde schon oft angekündigt. Eingetreten ist es noch nie. Auch heute sollte man sich vor Hysterie hüten.

Auch Rezo und seine 90 „Räuber“ auf Youtube sind Klima-Öko-Heuchler

geschrieben von AR Göhring | 2. Juni 2019

Die Vielfliegerei von #langstrecken-Luisa, Cem Özdemir oder Claudia Roth, mit allerlei fadenscheinigen Ausreden verdeckt, ist Legion. Jetzt hat sich ein findiger Netzreporter den Youtuber Rezo und seiner 90 (?) Unterstützer angesehen, und Peinliches gefunden.

Extreme Wetterlagen verstärken sich. Bayern gehört zu den besonders gefährdeten Regionen

geschrieben von Chris Frey | 2. Juni 2019

Helmut Kuntz

... und deshalb ist zusätzlicher Elementarschaden-Versicherungsschutz dringend geboten ... So schrieb eine Ausgabe der „Nordbayerischen Nachrichten“ in einem langen Artikel „So schützen Sie ihr Haus vor Naturkatastrophen“ im Rahmen einer Leser-Telefon-Beratungsaktion über steigende Naturgefahren und was man dagegen tun sollte. Ob die Natur (oder vielleicht ganz Anderes) dazu wirklich einen Anlass gibt, soll anbei nachgesehen werden.

Umwelt-Aktivismus: Beweise zeigen, dass es immer und ausschließlich um die Errichtung einer Welt-Regierung ging und geht

geschrieben von Chris Frey | 2. Juni 2019

Dr. Tim Ball

Es entspricht dem gesunden Menschenverstand, unsere Umwelt zu schützen, aber was wir seit 50 Jahren erleben ist die Ausbeutung dieses Gedankens für eine sozialistische Agenda. Wir haben 50 Jahre damit vergeudet, die Menschen glauben zu machen, dass sie unnatürlich sind und dass alles, was sie machen, destruktiv ist. Wir verschwenden und verschwenden weiterhin Billionen Dollar für eine unnötige Politik und nutzlose Technologien – allesamt fußend auf falschen Hypothesen, Pseudowissenschaft und emotionaler Schikane.

Der oberste Gerichtshof wurde angerufen, die Rechte der Redefreiheit in Bezug auf Emails zu „Climate Gates“ wieder herzustellen

geschrieben von Andreas Demmig | 2. Juni 2019

Michael Bastasch

Auf Antrag von Dr. Michael Mann (Hockeystick Erfinder), entschied in 2012 ein untergeordnetes Gericht, das die Redefreiheit zu seiner „konsequent validierte wissenschaftliche Forschung“ eingeschränkt wird. [Ergänzung durch Übersetzer]

Nun beantragte ein libertärer Think Tank mit Sitz in Washington, DC, beim Obersten Gerichtshof der USA die Entscheidung über diesen jahrelangen Diffamierungsfall, bei dem es um E-Mails von Klimaforschern ging, die die Glaubwürdigkeit alarmierender Vorhersagen zur globalen Erwärmung ernsthaft untergruben.